



# Globalboys News

Nr. 1/13, Mai 2013

## Senioren Schweizermeisterschaft in Biel

Es ist über ein halbes Jahr her, dass die Globalboys mit der Bronzemedaille von der Ü50 WM aus den USA zurückgekommen sind. Seit Anfang 2013 laufen bereits wieder Anstrengungen, um für den Globalcup 2014 eine neue Mannschaft zusammenzustellen. Nach den Abgängen von Thomas Müller, Marcel Baumgartner und Jürg Fischer gestaltete sich die Suche nach neuen Spielern vorerst schwierig. Mittlerweile sind wir aktuell aber bereits wieder 13 Spieler, 2 Coachs und 3 Physiotherapeuten. Weitere Interessenten melden sich laufend. Es blieben uns denn auch nur ein paar wenige Trainings, um uns auf die Senioren Schweizermeisterschaft vorzubereiten, die am 4./5. Mai in Biel stattfand.

Andreas Grasreiner, unser Head Coach, hat gleich zu Anfang in der Garderobe die Marschrichtung vorgegeben. Das Ziel war, unser Spielsystem auf die Probe zu stellen und zu sehen, was wir gegen wirklich starke Gegner ausrichten können. Da sich nur vier Mannschaften für die stärkere Kategorie angemeldet hatten, mussten wir am Samstag lediglich zu zwei Spielen antreten. Dazwischen hatten wir eine lange Pause, was wir in unserem Alter stets zu schätzen wissen.

Im ersten Spiel trafen wir gleich auf **Chênois Genf**, das mit ehemaligen NL A-Spielern angereicht war und uns von Beginn weg arg in die Zange nahm. Der erste Satz ging deutlich verloren. Wir hatten unsere liebe Mühe mit den aggressiven Services des Gegners und es gelang uns kaum eine saubere Annahme. Im zweiten Satz konnten wir dann unsere Nervosität etwas ablegen und so schafften wir immerhin 22 Punkte, ein beachtliches Resultat.



Die Globalboys in Bedrängnis gegen Chênois Genf



Wir wussten um die Stärken unserer Gegner, trotzdem war es unser erklärtes Ziel, auf keinen Fall sang- und klanglos unterzugehen. An das hohe und für uns ungewohnte Niveau musste wir uns erst einmal gewöhnen. Wir hatten Mühe mit dem schnellen Spiel und so glänzten wir immer wieder mit groben Fehlern und Missverständnissen. Die Konstanz und die Abstimmung fehlte noch an allen Ecken und Enden.

Im zweiten Spiel, gegen **Einsiedeln**, ging es schon besser. Unvergessen der starke Block von Oleg gegen Stefan Kobel, der sich sichtlich erstaunt zeigte, was wir noch draufhaben. Wir wollten jetzt die Korrekturen und Vorgaben des Coachs so gut wie möglich umsetzen. Dennoch endete auch dieses Spiel mit einer weiteren Niederlage 0:2-Niederlage. Wir hielten wiederum recht gut mit den jungen Senioren mit, für einen Sieg reicht es aber noch bei weitem nicht. Damit stand bereits fest, dass wir am Sonntag um den 3. Platz spielen würden.



Head Coach Andy Grasreiner erklärt, was Sache ist

Traditionsgemäss trafen wir uns zum Abendessen mit den Damen von Sempre Bern im Restaurant Gottstatterhaus. Dieses Spezialitätenrestaurant verfügt über einen direkten Seeanstoss, mit Balkon und wunderschöner Gartenterrasse. Der schöne Sonnenuntergang war inklusive.



Gebackene Eglifilets mit Salzkartoffeln



Am Sonntag hatten wir dann noch zwei Spiele gegen das Team aus der **Innerschweiz** zu absolvieren. Das letzte Gruppenspiel, sowie der kleine Finale um Platz 3. Im Gruppenspiel welches am Sonntagmorgen stattfand, war Experimentieren angesagt und es schaute dabei immerhin der erste Satzgewinn heraus.

Im Nachmittagsspiel, im kleine Final um Platz 3, waren wir gewillt, alles zu geben und die Bronzemedaille zu holen. Die Partie war denn auch entsprechend umkämpft. Dieses Spiel wurde auf drei Gewinnsätze ausgetragen und dauerte folglich auch um einiges länger als alle vorhergehenden Partien. Bei uns schlichen sich mehr und mehr Konzentrations- und Konditionsschwächen ein, womit wir uns eine weiteren Niederlage gegen die Innerschweizer einhandelten.

Auch wenn der sportliche Erfolg ausblieb, blicken wir trotzdem auf ein gelungenes Wochenende zurück. Wir wollten unbedingt in der stärkeren Kategorie mitspielen, um Erfahrungen auf hohem Niveau zu sammeln - und das ist uns vollauf gelungen. Wir mussten uns immer wieder sagen, dass unsere gegnerischen Spieler 20 bis 25 Jahre jünger und entsprechend auch athletischer waren. Wir durften Biel erhobenen Hauptes verlassen, im Wissen, dass wir uns gegenüber dem letzten Jahr verstärkt und auch verbessert hatten.

Ende Mai werden wir wieder in Pula (Kroatien) an der Ü50-EM teilnehmen. Das wird der erste wahre Gradmesser sein, wenn wir uns gegen Gleichaltrige messen können. Informieren Sie sich auf [www.globalboys.ch](http://www.globalboys.ch)



Hinten von links: Peter Ulrich, Heino Keller, Oleg Petrachenko, Vincent Kerkhof, Vojmir Strmelj, Erwin Mathis, Mustafa Issa, Hugo Lombriser (Coach)  
 Vorne von links: Beat Merz, Eric von der Weid, Beni Widmer, Urs Schori

### Resultatübersicht

Samstag, 4. Mai:

GB – Chênois 0:2 (11:25, 22:25)

GB – Einsiedeln 0:2 (10:25, 20:25)

Sonntag, 5. Mai:

GB – Innerschweiz 1:2 (21:25, 25:23, 15:5)

GB – Innerschweiz 1:3 (19:25, 14:25, 25:23, 15:25)



## Unsere Sponsoren

 <p><b>M&amp;P Mathis &amp; Partner AG</b></p>			 <p><b>Ken Praxis</b> Für medizinische Massage / Therapie</p>
 <p><b>PHYSIO TRAINING WILCHINGEN</b> Physiotherapie Trainingzentrum</p>			 <p><b>Oeko Massivhaus AG</b></p>
 <p><b>Gasthaus Sonne</b></p>			<p><b>Physiotherapie Neunkirch</b> René und Zwaarte van de Velde</p> <p>Bredweg 2 8213 Neunkirch Schweiz</p> <p>Tel. 0041 52 681 59 34 Fax 0041 52 681 59 35 info@pt-neunkirch.ch www.pt-neunkirch.ch</p>
 <p><b>davedollé</b> pure training</p>		<p><b>activa selection ag</b> Temporär und Dauerstellen <a href="http://www.activa.ch">www.activa.ch</a></p>	 <p><b>NOSER</b> Bauleitungen + Architektur AG</p>  <p><b>Pugliese</b> Restaurante Pizzeria</p>
 <p><b>WITZIG</b> THE OFFICE COMPANY</p>	 <p><i>Der wässere Partner!</i> <b>Stemak</b> ENERGIESPARHAUS</p>	 <p><b>Baur's Corner Store</b> <a href="http://www.baurscornerstore.ch">www.baurscornerstore.ch</a></p>	